

Interpellation von Judith Gähler betreffend der Repol Wettingen Limmattal

1. Um die Repol Wettingen-Limmattal ist es seit August ruhig geworden. Im August hat der Gemeinderat festgehalten, dass diametral unterschiedliche Haltungen bezüglich der Polizeiführung bestehen, und dass dies auch mit dem Führungswechsel und den unterschiedlichen Kulturen zu tun habe. Welche Massnahmen hat der Gemeinderat beschlossen, um die diametral unterschiedlichen Haltungen zu bearbeiten, und um eine gemeinsame Organisationskultur im Korps herzustellen?
2. Welche Wirkungen haben die eingeleiteten Massnahmen erzielt? Konnten die unterschiedlichen Haltungen bearbeitet und aufgelöst werden?
3. Besteht im Korps nun ein einheitliches Verständnis über die Führung und die Organisationskultur?
4. Wie viele Polizistinnen und Polizisten haben die Repol Wettingen Limmattal seit August 2023 verlassen? Was waren die Gründe?
5. Aktuell (16.11.23) ist ein Stelleninserat mit einem 50 – 100% Pensum auf der Website der Gemeinde Wettingen aufgeschaltet. Es werden neue Kolleginnen und Kollegen gesucht. Wie viele Stellenprozente hat die Repol Wettingen Limmattal zu besetzen?
6. Im August 23 hat der Gemeinderat mitgeteilt, dass die Repol Wettingen Limmattal bei der Fronttätigkeit durch die Kantonspolizei unterstützt wird. Musste diese Unterstützung seit August weiter ausgebaut oder konnte sie minimiert werden?
7. Falls die Unterstützung weiter ausgebaut werden musste, kann der Gemeinderat die Sicherheit der Bevölkerung im Limmattal noch gewährleisten, zumal die Kantonspolizei Aargau bestimmt auch vom Fachkräftemangel betroffen ist?
8. Wie sieht der Gemeinderat die Zukunft der Repol Wettingen Limmattal?

16.11.23

